

eurocol

Eurostar Fibre

the strong connection

643**FASERARMIRTER UNIVERSALKLEBSTOFF**

REGISTER 6

PRODUKTVORTEILE

- hohes Anzugsvermögen, kurze Abluftzeit
- verbessert die Dimensionsstabilität von Belägen
- sehr gut verstreichbar
- sehr vielseitig einsetzbar
- lösemittelfrei
- Blauer Engel UZ113
- optimiert das Eindruckverhalten von Belägen in der Frühphase nach der Klebung
- weitestgehend weichmacherbeständig
- harte, zähelastische Klebstoffuge
- stuhlrolleneignend und auf Fußbodenheizung einsetzbar
- sehr emissionsarm EMICODE EC1

**ANWENDUNG****Für das Kleben von**

- geschliffenen Elastomerbelägen in Bahnen (z.B. Noraplan)
- geschliffenen Elastomerbelägen in Platten bis 1 m x 1 m, <= 4 mm Dicke (z.B. Norament)
- PVC-Belägen in Bahnen und Fliesen, PVC Designbeläge
- CV-Belägen
- PVC-Verbundbelägen mit Polyester- oder Mineralfaserträger
- Linoleum in Bahnen und Fliesen (z. B. Modular Fliesen)
- Textilbeläge mit unterschiedlichster Rückenausstattung,
- Nadelvlies

auf saugfähige Untergründe, die zur Aufnahme von Bodenbelägen geeignet sind.

EIGENSCHAFTEN

Basis	Acrylsäureestercopolymere, Polyvinylacetat Verdickungs-, Netz-, Entschäumungsmittel, mineralische Füllstoffe, Wasser, Konservierungsmittel
Farbe	weiß
Dichte	ca. 1,30 g/cm ³
Konsistenz	mittelviskos
Reiniger (im frischen Zustand)	Wasser
Verarbeitungsbedingungen	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18°C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen <65%
Auftragsweise	Zahnpachtel, Zahnung je nach Belag TKB A1/ A2 /B1/ B2
Verbrauch	ca. 250 - 450 g/m ² (je nach Belag)

643

Eurostar Fibre

Ablüftzeit	ca. 10 - 30 Minuten, je nach Belag
Einlegezeit	bis ca. 30 Minuten, abhängig vom Belag
Abbindezeit	ca. 48 – 72 Stunden
Beste Verarbeitbarkeit	innerhalb von ca. 15 Monaten, originalverpackt, Anbruch dicht verschließen und alsbald aufbrauchen
Lagerbedingungen	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5-30 °C)
Frostempfindlich	ja
Kennzeichnung nach GHS	keine
Umwelt-/Arbeitsschutz	GISCODE: D1 EMICODE: EC 1 DGNB: VOC 0 %, Qualitätsstufe:/quality level: 4 LEED: VOC 0 g/l abZ nach DIBt Grundsätzen: Z-155.20-208 Blauer Engel: RAL ZU 113, umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

UNTERGRUND

- Der Untergrund muss unter anderem eine ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität aufweisen, dauertrocken und rißfrei sein. Haftungsmindernde Schichten sind durch geeignete mechanische Massnahmen zu entfernen.
- Die Prüfungs- und Sorgfaltspflichten gemäß VOB sind zu beachten.
- Bei Mängeln sind in Schriftform Bedenken anzumelden.

VERARBEITUNG

- Vor Gebrauch umrühren!
- Klebstoff mit Zahnpachtel je nach Belag vollflächig und gleichmäßig ohne Klebstoffnester auf den Unterboden auftragen. Die Belagsrückseite muss vollflächig mit Klebstoff in Riefenformat benetzt sein. Zahnleisten rechtzeitig austauschen. Beläge sind in das noch feuchte Klebstoffbett einzulegen.

Elastomerbeläge, PVC Designbeläge (TKB A2) und Linoleum (TKB B1)

- nach einer Ablüftzeit von ca. 10 - 15 Min. einlegen.
- Kanten werden leicht gestoßen, nicht pressverlegt.
- Der Arbeitsfortschritt ist so einzurichten, dass eine Ablüftzeit gewählt wird, bei der die Klebstoffriefe noch aufplatzen kann, um zerdrückt zu werden und somit eine Nassbenetzung des Belagsrückens entsteht.

PVC- und CV Beläge in Bahnen (TKB A2)

- innerhalb der Einlegezeit von ca. 30 Minuten, jedoch als Nassklebung einlegen, sofort gut anreiben und Fläche kräftig anwalzen.

CV Beläge

- Hier kann die Zahnung bei ebenen Untergründen auf eine A1 (TKB) minimiert werden, hierbei minimiert sich die Ablüftzeit.

Textilbeläge und Nadelvlies (TKB B1- B2)

- innerhalb der Einlegezeit von ca. 30 Minuten einlegen, sofort gut anreiben und Fläche kräftig anwalzen.

Klebstoff Roll - System:

- Der mit Zahnleiste aufgetragene Klebstoff wird sofort mit Eurocol Aqua Microfaserwalze (75082) ausgewalzt, dadurch verkürzt sich die Ablüftzeit und die Neigung von Belägen zu Eindrücken bei Frühbelastung, sowie die Abzeichnung von Riefen und die Tendenz zur Wiederanschmutzung.
- Die notwendige Ablüftzeit ist von der Klebstoffmenge (Zahnleiste), Temperatur, der Luftfeuchtigkeit und der Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig.
- Bei der Fingerprobe muss der Klebstoff Fäden ziehen, darf aber nicht mehr schmieren.
- Während der Abbindephase sind der direkte Einfluss von Wärme/Sonneneinstrahlung sowie dynamische und Punktbelastungen zu vermeiden.

HINWEISE

- Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Beläge sind zu beachten!

643

Eurostar Fibre

- Beläge entsprechend der Verlegevorschrift der Belagshersteller vor der Verlegung in den Räumen klimatisieren lassen. Die Beläge müssen entspannt sein und planeben ausliegen.
- Verschweißen oder Verfugen der Beläge frühestens nach 2 - 3 Tagen vornehmen.

VERSANDPACKUNGEN

13 kg Einweggebinde netto (44/Palette)

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2015-04-10
ersetzt Ausgabe vom 2014-03-10

Version Nr.:07
32843_643-08
Revision Formular TI: V05

